

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:111954-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Freiberg: Speichermedien  
2019/S 049-111954**

**Auftragsbekanntmachung**

**Lieferauftrag**

**Legal Basis:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Interner Service, Zentrale Dienste  
Frauensteiner Str. 43  
Freiberg  
09599  
Deutschland  
Telefon: +49 37317993339  
E-Mail: [vergabestelle@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:vergabestelle@landkreis-mittelsachsen.de)  
Fax: +49 37317993363  
NUTS-Code: DED43

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [www.evergabe.de/unterlagen](http://www.evergabe.de/unterlagen)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Beschaffung Speichersystem Landkreis Mittelsachsen

Referenznummer der Bekanntmachung: ZD 2019/09

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

30234000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Ziel des Vergabeverfahrens ist die Beschaffung und Integration neuer Speichersysteme nebst zugehörigem Support zur Ablösung der Bestandstechnik im Landkreis Mittelsachsen. Grund sind fehlende und nicht erweiterbare Speicherkapazitäten, auslaufender und nur unwirtschaftlich zu verlängernder Support sowie unwirtschaftliche Lizenzbedingungen der seit 2013 im Einsatz befindlichen Bestandssysteme und -Software. Die neue Lösung soll sowohl den derzeitigen Speicher-Ressourcenbedarf abdecken als auch zukunftssicher und erweiterbar sein. Weiterhin soll die vorhandene Spiegellösung, welche per Falconstor realisiert wurde, abgelöst werden.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

30234600  
51610000  
72250000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED43  
Hauptort der Ausführung:  
Landratsamt Mittelsachsen  
Referat 1.1 – Informationstechnik  
Frauensteiner Str. 43  
09599 Freiberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Im Überblick sind folgende Leistungen zu erbringen, welche in den anschließenden Kapiteln in Verbindung mit dem Leistungsverzeichnis näher ausgeführt werden:

- Projektierung/Konzeption für die Inbetriebnahme der angebotenen Lösung,
- Lieferung der Systeme,
- Integration (Installation & Konfiguration) der Systeme in die IT-Systemlandschaft,
- Erstellung/Lieferung der Dokumentation,
- Einweisung des IT-Personals,
- Funktionstests hinsichtlich Belastbarkeit, Ausfallverhalten und Standardbetrieb und Demonstration der Betriebsbereitschaft,
- Inbetriebnahme des Systems,
- Erarbeitung eines Migrationskonzeptes der virtuellen Umgebung von Alttechnik auf das Zielsystem.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 03/06/2019  
Ende: 28/06/2019

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

— Eigenerklärung des Bieters gemäß § 48 Abs. 4 und 5 VgV über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB (Anlage A),

— Eigenerklärung des inländischen Bieters zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder des ausländischen Bieters zur Eintragung in ein vergleichbares Register (Anlage C),

— Erklärung Bietergemeinschaft (Anlage D),

— Erklärung des Bieters bzw. der Bevollmächtigten der Bietergemeinschaft zum Einsatz von Nach- bzw. Subunternehmen (Anlage E).

Bei vorgesehenem Einsatz von Nach- bzw. Subunternehmen sind auf Verlangen der Vergabestelle die Eigenerklärung Anlage F (Verpflichtungserklärung) sowie die Anlagen A und C auch für die Nach- bzw. Subunternehmen vorzulegen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

— Eigenerklärung des Bieters (Referenzen/Umsätze/Zahl der Beschäftigten) – (Anlage B); Anlage B fordert spezielle Angaben zu:

1) Umsätzen;

2) Referenzen zu gleichartigen Leistungen in den letzten höchstens 3 Jahren;

3) Zahl der Beschäftigten.

— Eigenerklärung des Bieters zur Haftpflichtversicherung – (Anlage I).

Die Bestätigung des Versicherers wird spätestens 2 Wochen nach wirksamer Erteilung des Zuschlags vorgelegt. [Nachweis der geforderten Versicherungssummen durch Vorlage einer Versicherungsbestätigung bzw. der Versicherungspolice (Kopie ausreichend)].

Bitte beachten: Das Einreichen einer Kopie einer Versicherungspolice mit Ablaufdatum vor dem Ende der Angebotsfrist ist mit Einreichen einer Kopie des aktuellen Einzahlungs-/Überweisungsbeleges für den Gültigkeitsnachweis einer bestehenden Versicherung zu ergänzen.

Bei vorgesehenem Einsatz von Nach- bzw. Subunternehmen sind auf Verlangen der Vergabestelle diese Erklärungen auch für Nach- bzw. Subunternehmen vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Der Auftraggeber erwartet einen durchschnittlichen Netto-Jahresumsatz für gleichartige Leistungen von mindestens 500 000,00 EUR.

**III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung des Bieters (Referenzen/Umsätze/Zahl der Beschäftigten) – (Anlage B),
- Erklärung des Bieters zur Unternehmensdarstellung und Herstellerzertifikat – (Anlage H).

1) Unternehmensdarstellung:

Dem Angebot ist eine Unternehmensdarstellung des bietenden Unternehmens beizufügen. Bei Bietergemeinschaften und Nachunternehmen müssen alle Beteiligungsverhältnisse/Verbindungen und die vorgesehene Aufgabenteilung der beteiligten Unternehmen beschrieben werden. Darüber hinaus sind Anzahl und Orte der Niederlassungen aller beteiligten Unternehmen in Deutschland anzugeben. Die Unternehmensdarstellung soll es der Auftraggeberin ermöglichen, ein umfassendes Bild des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft zu gewinnen;

2) Herstellerzertifikat:

In Bezug auf den Ausschreibungsgegenstand wird erwartet, dass der Bewerber spezielle Qualifizierungen des Herstellers der angebotenen Storage-Lösung (Herstellerzertifizierungen, Herstellerautorisierungen, Nachweise eines Partnerstatus oder vergleichbare Nachweise) als autorisierter Lieferant und Installationsdienstleister beifügt.

Bei vorgesehenem Einsatz von Nach- bzw. Subunternehmen sind auf Verlangen der Vergabestelle diese Erklärungen auch für Nach- bzw. Subunternehmen vorzulegen.

**III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

**III.2) Bedingungen für den Auftrag**

**III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

- Eigenerklärung des Bieters nach Mindestlohngesetz und Arbeitnehmer-Entsendegesetz (Anlage G).
- Bei vorgesehenem Einsatz von Nach- bzw. Subunternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle diese Eigenerklärung auch für Nach- bzw. Subunternehmen vorzulegen.

**III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

**Abschnitt IV: Verfahren**

**IV.1) Beschreibung**

**IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

**IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 08/04/2019

Ortszeit: 12:00

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**  
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**  
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/05/2019
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**  
Tag: 08/04/2019  
Ortszeit: 13:00  
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:  
Entfällt

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**  
Aufträge werden elektronisch erteilt
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**  
Fragen und/oder Hinweise zu den Vergabeunterlagen sind nach Erhalt dieser unverzüglich und bis spätestens 25.3.2019 ausschließlich elektronisch (E-Mail, Telefax oder Vergabeplattform) zulässig. Verwenden Sie hierzu die entsprechend angegebenen Kontaktdaten in der Auftragsbekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen. Die Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu> ist die einzig amtliche Bekanntmachung. Die Vergabeunterlagen stehen frühestens ab 8.3.2019 auf der Plattform eVergabe.de zur Verfügung (§40 Abs. 3VgV).
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**  
1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig  
Braustraße 2  
Leipzig  
04107  
Deutschland  
Telefon: +49 341977-3800  
E-Mail: [post@lds.sachsen.de](mailto:post@lds.sachsen.de)  
Fax: +49 341977-1049  
Internet-Adresse: [www.lds.sachsen.de](http://www.lds.sachsen.de)
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**  
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
06/03/2019